

## Viertes Heft.

- |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Seite |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| XLVII. Verbesserungen an Dampffesseln, welche sich W. Newton, Civilingenieur in London, einer Mittheilung zufolge, am 17. April 1849 patentiren ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.                                                                                                                                                                                                                                       | 249   |
| XLVIII. Verbesserungen an Locomotiven, welche sich George Heaton, Ingenieur in Birmingham, am 9 Nov. 1847 patentiren ließ. Mit einer Abbildung auf Tab. IV.                                                                                                                                                                                                                                                              | 251   |
| XLIX. Laster oder Dickenmaß mit Kreisnonius; von Palmer in Paris. Mit einer Abbildung auf Tab. IV.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | 252   |
| L. Centrifugalapparate zum Trennen, Reinigen und Erwärmen von Substanzen (z. B. zum Extrahiren des Wassers aus der Stärke, zum Reinigen des Getreides von Staub, zum Erwärmen von Flüssigkeiten mittelst heißer Luft oder dem abgängigen Dampf von Hochdruckdampfmaschinen u.), welche sich Moses Poole, am Patentoffice zu London, einer Mittheilung zufolge, am 2. Juni 1849 patentiren ließ. Mit Abbild. auf Tab. IV. | 253   |
| LI. Verbesserte Kaminheizung und Heißwasserheizung, welche sich W. E. Newton, Civilingenieur am Patent-Office in London, einer Mittheilung zufolge, am 5. Jun. 1849 patentiren ließ. Mit Abbild. auf Tab. IV.                                                                                                                                                                                                            | 257   |
| LII. Verbesserte Buttermaschine, welche sich James Anthony, Mechaniker zu Pittsburgh in den Vereinigten Staaten Nordamerika's, am 7. Junius 1849 für England patentiren ließ. Mit Abbildungen auf Tab. IV.                                                                                                                                                                                                               | 263   |
| LIII. Ueber das beim Eisenbahnwesen verwendete Eisen. Bericht der zur Untersuchung dieses Gegenstandes von der englischen Regierung angeordneten Commission. (Schluß von S. 207 des vorhergehenden Heftes.)                                                                                                                                                                                                              | 264   |
| LIV. Erfahrungen über die Eigenschaften, die Darstellung und die Verarbeitung des Stabeisens.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | 269   |
| LV. Ueber das Plattiren mit Platin; von Dr. C. Bromeis.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 283   |
| LVI. Ueber die Anwendung von Zinkoxyd anstatt Bleiweiß.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 290   |
| LVII. Verfahren zur Leuchtgasbereitung, welches sich Joseph de Cavaillon, Chemiker in Paris, am 1. August 1849 für England patentiren ließ.                                                                                                                                                                                                                                                                              | 292   |
| LVIII. Neues Verfahren das Steinkohlengas zu reinigen; von Hrn. Laming.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | 294   |
| LIX. Ueber RoussEAU's neues Verfahren den Zucker aus den Runkelrüben vermittelst des Zuckerkalks zu gewinnen; von Prof. Payen. Mit Abbild. auf Tab. IV.                                                                                                                                                                                                                                                                  | 297   |
| LX. Ueber ein neues Verfahren zur Fabrication der Stearinkerzen; von Martin Chatelain, Professor der Technologie am Athenäum zu Paris.                                                                                                                                                                                                                                                                                   | 301   |
| LXI. Bereitung der Pfund- oder Preßhese.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 307   |
| LXII. Bericht über die Bereitung des Stärkmehls aus Rosskastanien und die Anwendung aller Theile dieser Frucht, ferner über die Stärkmehlbereitung aus der Aronswurzel und der Zaurübe; von A. Chevallier.                                                                                                                                                                                                               | 310   |
| LXIII. Ueber das Zusammendrücken des Heues mittelst der hydraulischen Presse; von Morin, Obrist der Artillerie und Mitglied der französischen Akademie der Wissenschaften.                                                                                                                                                                                                                                               | 316   |

## Miscellen.

- Maschinenschmiere mit Zusatz von Kautschuk. S. 322. Parker's Wasserrad.  
322. Verfahren zum Rösten des Schwefelkieses ohne Brennmaterial, zum Verdichten